

'Mecano' (RZ) und 'Cedrico' (RZ) mit den höchsten Früh- und Gesamterträgen in der ganzjährigen Tomatenkultur auf Steinwolle	Tomaten Substratkultur Sorten
--	--------------------------------------

Zusammenfassung - Empfehlungen

In einem Sortenversuch zur ganzjährigen Kultur von Tomaten auf Steinwolle mit Pflanzdatum 24.01., Erntebeginn am 18.04. und letzter Ernte am 16.11.2005 zeigten die Sorten 'Mecano' (RZ) und 'Cedrico' (RZ) die höchsten Früherträge (4 Wochen nach Erntebeginn), sowie den höchsten Gesamt- und Marktertrag. Bedingt durch hohe Anteile Blütenendfäule und geplatzter Früchte unterschied sich der Markt- vom Gesamtertrag sortenabhängig zum Teil deutlich. 'Voyager' (BR), 'Mecano' (RZ) und 'Cedrico' (RZ) erzielten dabei einen hohen Anteil der Ernte in der mittleren Sortierung (47 – 57 mm), 'Ingar' (EZ) erzielte einen hohen Anteil in der Sortierung 57 – 67 mm.

Versuchsfrage und -hintergrund

Die Erzielung qualitativ hochwertiger Früchte bei gleichzeitig hohem Marktertrag ist für die wirtschaftliche Kultur von Tomaten im Substratanbau unabdingbar. In dem vorliegenden Versuch wurden aktuelle Sorten für den Substratanbau auf Qualitäts- und Ertragseigenschaften untersucht.

Ergebnisse

Die Tomatenkultur 2005 wurde am 24.01.2005 gepflanzt, die erste Ernte erfolgte am 18.04.2005, insgesamt wurde 30 Erntegänge durchgeführt (30 Erntewochen). Die Gesamtgewichte schwankten zwischen 41 kg/m² bei 'Voyager' (BR) und 'Ingar' (EZ), sowie 43 kg/m² bei 'Mecano' (RZ). Das höchste Marktgewicht erreichte die Sorte 'Mecano' (RZ) mit 39,2 kg/m², gefolgt von 'Cedrico' (RZ) mit 38,1 kg/m² und 'Ingar' (EZ) mit 35,3 kg/m². Der durchschnittliche Ertrag pro Woche schwankte sortenabhängig zwischen 1,4 – 1,6 kg/m² (Tab.1). Auch im Frühertrag, nach einem Erntezeitraum von 4 Wochen, lagen die Gewichte bei 'Mecano' (RZ) mit 8,3 kg/m² sowie bei 'Cedrico' (RZ) und 'Voyager' (BR) mit 7,6 kg/m² am höchsten. Ein erhöhter Anteil von Früchten mit Blütenendfäule bzw. geplatzten Früchten konnte insbesondere bei 'Voyager' (BR) und 'Ingar' (EZ) festgestellt werden. Die Ausbeuten lagen dementsprechend bei diesen Sorten nur bei 85 – 87 %. 'Mecano' (RZ) und 'Cedrico' (RZ) zeigten sich unempfindlicher und wiesen Ausbeuten von 91 – 92% auf.

Der höchste Anteil marktfähiger Früchte (> 80%) lag bei allen Sorten in den Größensortierungen 47 – 57 mm und 57 – 67 mm (Abb. 1). Bei 'Voyager' (BR) und 'Cedrico' (RZ) wurden jeweils ca. 40% des Marktertrages in der Sortierung 47 – 57 mm sowie in der Sortierung 57 – 67 mm geerntet. 'Mecano' (RZ) und insbesondere 'Ingar' (RZ) bildeten größere Früchte aus, 50 % bzw. 60% ('Ingar') des Marktertrages lagen bei Sortierungen > 57 mm.

Versuche im deutschen Gartenbau LVG Heidelberg Bearbeiter: Andreas Teichert, Heike Sauer	2006
--	-------------

Tab. 1: Kulturdaten

Aussaat	KW 49 (03.12.2004)
Pflanzung	KW 04 (24.01.2005); 2,5 Pflanzen je m ² , unveredelt, 4 Wiederholungen
Substrat	Steinwolle (Grodan Master); 3 Pflanzen pro Matte
Erntezeitraum	KW 16 (18.04.2005) – KW 48 (16.11.2005); 30 Erntewochen

Tab.1: Übersicht zu Ernte und Erträgen bei Tomaten in Steinwolle-Substratkultur mit Pflanzung in KW 04/2005 und letzter Ernte in KW 48/2005 an der LVG Heidelberg

	<i>Voyager (BR)</i>	<i>Ingar (EZ)</i>	<i>Cedrico (RZ)</i>	<i>Mecano (RZ)*</i>
kg/m ² , gesamt	40,5	40,6	41,9	42,7
kg/m ² , marktfähig	34,3	35,3	38,1	39,2
% Blütenendfäule	6,8	5,7	2,8	3,3
% Platzer	3,8	3,0	1,1	0,7
% Sonstige	1,9	1,7	2,0	1,8
kg/m ² * Woche, marktfähig	1,4	1,4	1,5	1,6

* = nur 2 Wiederholungen

Abb. 1: Marktertrag und Größenverteilung bei Tomaten in Substratkultur

